

Protokoll der Ortsbeiratssitzung Oberurff-Schiffelborn

Datum: 03.07.2025

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus

Anwesende Mitglieder des Ortsbeirats:

Eduard Dippel, Bernd Jaklin, Reinhold Theis, Max Knauff, Sonja Jaklin, Eva Friedrich, Manuel Schipull

Gäste:

Bürgermeister Achim Siebert, Herr Heinbucher (CJD)

TOP 0 – Begrüßung

Ortsvorsteher Eduard Dippel begrüßt die Anwesenden und erklärt, dass er sich aus persönlichen Gründen nicht ausreichend auf die Sitzung vorbereiten konnte. Er übergibt die Leitung der Sitzung daher an seinen Stellvertreter Max Knauff.

TOP 1 – Nutzung des DGH durch das CJD

Herr Heinbucher vom CJD berichtet, dass durch gestiegene Schülerzahlen zusätzlicher Raumbedarf entstanden sei. Geplant ist, dass die Oberstufe (Klassen 11 bis 13) das DGH sowie den Grünen Salon vormittags bis ca. 13:00 Uhr nutzt.

Zunächst ist die Nutzung bis zu den Osterferien 2026 vorgesehen, perspektivisch strebt das CJD jedoch einen Jahresvertrag mit der Gemeinde an. Beide Räume sollen mit digitalen Tafeln ausgestattet werden, die auch für Ortsbeiratssitzungen genutzt werden können.

Die Reinigung von DGH, Grünem Salon, Fluren, Treppenhäuser und Toiletten erfolgt durch eine vom CJD beauftragte Reinigungsfirma.

Abstimmung Ortsbeirat: **einstimmig**

Verantwortlich: Gemeinde / CJD

TOP 2 – Investitionen aus dem Leistungsfonds

a) Urnenbaum am Friedhof

Es ist geplant, eine alternative Bestattungsform in Form eines Urnenbaums am Friedhof Schiffelborn anzulegen. Die Maßnahme soll – nach Zustimmung durch den GVO – in Eigenleistung erfolgen. Standort und Anzahl der Grabstellen stehen noch nicht fest.

Altmaterialien wie Steine könnten aus dem Bauhofbestand verwendet werden, die Kosten (Baum und Materialien) belaufen sich auf etwa 1.500 €. Laut Friedhofssatzung und Rücksprache mit Herrn Engelbrecht ist eine Umsetzung möglich.

Abstimmung Ortsbeirat: **einstimmig**

Verantwortlich: Ortsbeirat

b) Sitzgelegenheit Streuobstwiese Lerchenweg

Der IGOU-Verein hat eine Sitzbank gespendet. Diese soll auf einem wasserdurchlässigen Fundament (Drainagekies, Kalkschotter, Hackschnitzel) aufgestellt werden, um keine Versiegelung der Fläche zu verursachen. Die Einfassung soll mit Naturmaterialien wie Baumstämmen erfolgen. Zusätzlich ist geplant, die Obstbäume mit Schildern zur jeweiligen Sorte zu kennzeichnen.

Abstimmung Ortsbeirat: **einstimmig**

Verantwortlich: Ortsbeirat

c) Tornetze Bolzplatz

Die Tornetze auf dem Bolzplatz sind defekt und werden sich weiter auflösen. Der Ortsbeirat möchte die Netze in Eigenleistung austauschen.

Eduard Dippel schlägt vor, örtliche Vereine um eine Spende zu bitten. Sollte eine solche erfolgen, könne laut BGM Siebert eine Gegenbuchung durch die Gemeinde später erfolgen. Die Umsetzung bleibt jedoch vollständig in der Verantwortung des Ortsbeirats.

Abstimmung Ortsbeirat: **einstimmig**

Verantwortlich: Ortsbeirat

TOP 3 – Verbesserung der Parksituation Schloßbergstraße

Zur Entlastung der angespannten Parksituation schlägt der Ortsbeirat eine einseitige Beparkung vor. Dabei soll das Parken auf der linken Straßenseite (bergab) untersagt werden. Im Gegenzug soll der rechte Gehweg teilweise mitbenutzt werden dürfen.

Dies ist als Testlauf gedacht und kann bei Ablehnung durch die Anwohnerschaft wieder zurückgenommen werden. Eine Benachrichtigung erfolgt über Beschilderung, die „Mein Ort“-App und das Mitteilungsblatt.

Ein auf Gemeindegrund gelegter Stein an der Zweigstelle zum Feldweg muss entfernt werden. Der Ortsbeirat sieht hier die Gemeinde in der Verantwortung.

Abstimmung Ortsbeirat: **6 Ja, 1 Enthaltung**

Verantwortlich: Gemeinde

Laut Bürgermeister Siebert liegen bisher keine Ergebnisse zur Kanalbefahrung vor.

TOP 4 – Stand Glasfaserausbau (Goetel)

Die Abnahme der Arbeiten durch die Gemeinde steht in allen Ortsteilen noch aus. Der Ortsbeirat bittet daher die Bürger*innen, etwaige Schäden oder Auffälligkeiten (z. B. an Gehwegen) über die App („Mängelmelder“), per E-Mail an Uwe Otto (am besten mit Google Maps-Markierung) oder über den Ortsbeirat zu melden.

Bei Problemen mit Internetgeschwindigkeit oder Störungen ist nicht die Gemeinde, sondern der Anbieter Goetel direkt zu kontaktieren.

Verantwortlich: Gemeinde

TOP 5 – Fußgängerbrücke über die Urff (Verbindung Mühlstraße – Kirchweg)

Einige Bretter des Belags haben sich gelöst und stellen eine Stolpergefahr dar. Erste Ausbesserungen wurden durch den Bauhof vorgenommen.

Langfristig ist jedoch eine vollständige Erneuerung notwendig. Der Ortsbeirat bietet an, dies in Eigenleistung umzusetzen, wenn die Gemeinde die Materialien stellt. Vorgesehen ist dieselbe Holzart wie bei der Teichbrücke.

Verantwortlich: Gemeinde / Ortsbeirat

TOP 6 – Aktuelle und geplante Bauhofarbeiten

Vor der Sitzung fand ein gemeinsamer Ortstermin mit Bauhofleiter Jochen Arndt und Max Knauff statt. Die Ehrenmale auf den Friedhöfen sowie Hecken (u. a. am R5-Radweg) sollen zügig gepflegt werden. Auch die Bänke, unter denen Gras durchwächst, werden nachgebessert.

Bernd Jaklin merkt an, dass die von der Gemeinde beauftragte Pflegefirma ihren Verpflichtungen nicht vollständig nachkommt – etwa rund um den Teich. Bürgermeister Siebert nimmt dies zur Prüfung auf.

Am 29.03.2025 wurde das Entwässerungsproblem der Schiffelborner Straße erkannt – geplante Maßnahmen wurden bisher nicht umgesetzt, sollen aber zeitnah erfolgen. Zur Bankettbefestigung liegen Angebote vor, die höher ausfallen als geplant. Die Gemeinde prüft eine Finanzierung aus dem Haushalt.

Verantwortlich: Gemeinde

TOP 7 – Informationen aus dem Rathaus (Bürgermeister Achim Siebert)

- Haushalt ist seit 1. Mai genehmigt.
- Passbilder können ab sofort im Rathaus erstellt werden (oder extern mit QR-Code).
- Die Flüchtlingsunterkunft Wenzigerode wird geschlossen – kein Bedarf mehr.
- Jeden zweiten Freitag (10–12 Uhr) Beratung durch Gemeindepflegerin bei Frau Koch.
- Straße zwischen Niederurff und Bischausen gesperrt wegen R4-Radweg – Arbeiten im Zeitplan.
- Barrierefreie Bushaltestelle CJD wird auf 2026 verschoben (Haushaltsengpass Kreis).
- Kurhaus bleibt bis Ende August wegen Renovierung geschlossen.
- Löwenbad ist vom 06.07. bis 03.08.2025 geschlossen (Kosten-Nutzen-Verhältnis im Sommer ungünstig).
- Kommunalwahl am 15.03.2026.
- Die Gemeinde hat beschlossen, die finanziellen Mittel für aktive Vereine von 5.000 € auf 8.500 € jährlich zu erhöhen.

Bernd Jaklin berichtet, dass der Verein „Wir für Oberurff-Schiffelborn“ ein Gerätegerüst für Hacke, Schippe usw. spendet. Die Montage erfolgt durch Vereinsmitglieder.

Ortsvorsteher Eduard Dippel weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei aller Bereitschaft zur Eigenleistung durch Ehrenamt und Vereine auch die Gemeinde ihrer Verantwortung im Ort nachkommen muss. Es sei wichtig, dass die Verwaltung sichtbare Beiträge zur Entwicklung und Pflege von Oberurff-Schiffelborn leistet.

ENDE: 20:47 Uhr

Unterschriften:

Eduard Dippel – Ortsvorsteher

Sonja Jaklin – Schriftführerin